

Straßenfahrzeuge
Hydraulische Bremsanlagen
Referenz-Bremsflüssigkeiten auf Glykolbasis

DIN
ISO 4926

Road vehicles — Hydraulic brake systems — Non petroleum base reference fluids
Véhicules routiers — Freins hydrauliques — Liquides de référence à base non pétrolière

Die Internationale Norm ISO 4926, Ausgabe 15.02.1978, ist in diese Deutsche Norm unverändert übernommen.

Nationales Vorwort

Diese Internationale Norm wurde vom ISO/TC 22/SC 2 erarbeitet. In diesem Gremium hat der Arbeitsausschuß AA — I 2 H des Normenausschusses Kraftfahrzeuge (FAKRA) die deutschen Interessen vertreten.

Da nach DIN 820 Teil 15 eine ISO-Norm nur unverändert als DIN-ISO-Norm übernommen werden darf, muß darauf hingewiesen werden, daß die Anwendung der Einheit „cSt“ für die kinematische Viskosität im nationalen amtlichen und geschäftlichen Verkehr aufgrund des Gesetzes über Einheiten im Meßwesen vom 2. Juli 1966 nicht zulässig ist. Sie dient lediglich als Hilfestellung im amtlichen und geschäftlichen Verkehr, z. B. bei Export- bzw. Importgeschäften.

Fortsetzung Seite 2 bis 4

Normenausschuß Kraftfahrzeuge (FAKRA) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DIN Deutsches Institut für Normung e. V., Berlin, gestattet.

Deutsche Übersetzung

Falls bei Verhandlungen mit englisch oder französisch sprechenden Partnern Zweifelsfälle auftreten, ist die entsprechende Original-Fassung der Internationalen Norm heranzuziehen.

Vorwort

Die ISO (Internationale Normungsorganisation) ist eine weltweite Vereinigung nationaler Normungsinstitute (ISO-Mitgliedskörperschaften). Die Erarbeitung internationaler Normen obliegt den Technischen Komitees der ISO. Jede Mitgliedskörperschaft, die sich für ein Thema interessiert, für welches ein Technisches Komitee eingesetzt wurde, ist berechtigt, in diesem Komitee mitzuarbeiten. Internationale (staatliche und nichtstaatliche) Organisationen, die mit der ISO in Verbindung stehen, sind an den Arbeiten ebenfalls beteiligt.

Die Internationale Norm ISO 4926 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 22 Straßenfahrzeuge erstellt und im Juni 1976 an die Mitgliedsländer verteilt. Sie wurde von folgenden Mitgliedsländern angenommen:

Australien	Japan	Schweden
Belgien	Jugoslawien	Schweiz
Brasilien	Korea, Republik	Spanien
Chile	Mexiko	Südafrika
Deutschland	Neuseeland	Tschechoslowakei
Frankreich	Niederlande	Ungarn
Iran	Österreich	Vereinigte Staaten
Italien	Philippinen	Vereinigtes Königreich

Kein Mitgliedsland hat die Norm abgelehnt.